

Sachdokumentation:

Signatur: DS 3621

Permalink: www.sachdokumentation.ch/bestand/ds/3621



Nutzungsbestimmungen

Dieses elektronische Dokument wird vom Schweizerischen Sozialarchiv zur Verfügung gestellt. Es kann in der angebotenen Form für den Eigengebrauch reproduziert und genutzt werden (private Verwendung, inkl. Lehre und Forschung). Für das Einhalten der urheberrechtlichen Bestimmungen ist der/die Nutzer/in verantwortlich. Jede Verwendung muss mit einem Quellennachweis versehen sein.

Zitierweise für graue Literatur

Elektronische Broschüren und Flugschriften (DS) aus den Dossiers der Sachdokumentation des Sozialarchivs werden gemäss den üblichen Zitierrichtlinien für wissenschaftliche Literatur wenn möglich einzeln zitiert. Es ist jedoch sinnvoll, die verwendeten thematischen Dossiers ebenfalls zu zitieren. Anzugeben sind demnach die Signatur des einzelnen Dokuments sowie das zugehörige Dossier.

Unsere Forderungen

Wir verlangen eine sofortige und bedingungslose Wiederherstellung unserer unveräusserlichen und unentziehbaren Freiheitsrechte. Sowohl für uns Junge, aber auch für alle anderen Menschen.

Wir verlangen...

...dass freie und mündige Menschen wieder selbstbestimmt leben können.

...dass die Stimme der Jungen im politischen Diskurs Gehör findet und berücksichtigt wird. Die Nöte und das Leid der Jungen dürfen nicht weiter ignoriert werden. Die Jungen bezahlen den höchsten Preis. Sie sind am stärksten von den Massnahmen betroffen, obwohl sie gesundheitlich am wenigsten gefährdet sind.

...dass unsere Grundrechte auf persönliche Freiheit wie körperliche Unversehrtheit, Bewegungsfreiheit, Wirtschaftsfreiheit, Versammlungsfreiheit, Bildung und insbesondere dasjenige auf besonderen Schutz von Kindern und Jugendlichen wiederhergestellt werden.

...dass Menschen, die keine Masken tragen, ihre Kontakte nicht beschränken, sich nicht testen oder impfen lassen wollen oder können, nicht diskriminiert werden.

...dass sämtliche Grundrechtseinschränkungen und Zwangsmassnahmen umfassend auf ihre Verhältnismässigkeit gemäss Art. 36 der Bundesverfassung überprüft werden.

...die Ausarbeitung einer Strategie, die gezielt vulnerable Menschen bei ihrem Selbstschutz unterstützt.

...eine Aufhebung sämtlicher Bussen und Strafen, die aufgrund der illegitimen Zwangsmassnahmen erteilt wurden, sowie eine Untersuchung sämtlicher Fälle von Gewalt von Beamten gegenüber Gegnern der Zwangsmassnahmen.

...dass jene, die die Zwangsmassnahmen zu verantworten haben, Reparationszahlungen leisten müssen.

...die Einrichtung einer öffentlichen Untersuchungskommission, die transparent alle politischen Entscheide bezüglich COVID-19 untersucht.

...eine Erneuerung des politischen Systems der Schweiz: Die Stärkung demokratischer Institutionen, des Rechtsstaates und einen unumgeharen Schutz unserer Grundrechte.

Wir fordern ein sofortiges, bedingungsloses Ende sämtlicher Covid-Zwangsmassnahmen in der Schweiz.

IBAN: CH08 0077 8214 9839 6200 1 MASS-VOLL! 6003 Luzern